



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Avanti**

**Universität Paderborn**

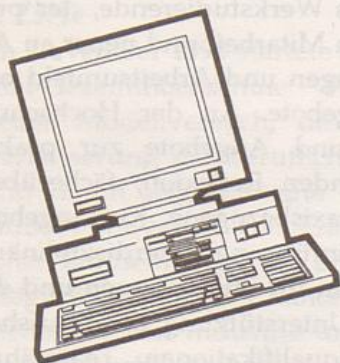
**Paderborn, 1993 - 1994; 1996; WS 1997/98; WS 1999/2000; damit  
Ersch. eingest.**

Projektlabor

**urn:nbn:de:hbz:466:1-31296**

## PROJEKTLABOR FÜR STUDENTINNEN

### in natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern (Raum E 2.339)



Seit 1991 versucht die Universität-Gesamthochschule Paderborn, gezielt junge Frauen in ihren technischen Interessen zu bestärken. Im Rahmen eines von den Wissenschaftsministerien des Landes NRW und des Bundes geförderten Modellversuchs wurden die Möglichkeiten der Institution Hochschule, selbst zur langfristigen Erhöhung des Frauenanteils in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen beizutragen, analysiert.

Ausgehend von der Untersuchung der praktischen Studienanteile der Studiengänge mit einem Studentinnenanteil unter 10% (Elektrotechnik, Maschinenbau, Informatik und Physik) wurden von den wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen des Modellversuchs neue „Studienelemente“, wie die „Infowoche“ für Studienanfängerinnen und „Frauentutorien“ zu Pflichtveranstaltungen konzipiert, erprobt und wissenschaftlich begleitet. Alle Angebote richten sich ausnahmslos an Studentinnen und werden ausschließlich von Frauen durchgeführt.

Außerdem wurde ein Projektlabor für die Studentinnen mit Rechner- und Elektrotechnikarbeitsplätzen und einer kleinen Bibliothek zum freien Experimentieren und Arbeiten eingerichtet. Neben den täglichen ganztägig betreuten Öffnungszeiten bietet das Projektlabor Sprechstun-

den, Arbeitsgemeinschaften und mehrtägige Blockkurse zu speziellen Themen der Elektrotechnik,

EDV/Programmiersprachen und Rhetorik/Reflexion an.

Seit Oktober 1994 führt die Universität - Gesamthochschule Paderborn die erfolgreich erprobten Angebote des Modellversuchs in eigener Regie weiter.

Die Nutzung des Projektlabors hat in den letzten zwei Jahren

stetig zugenommen,

die Tendenz ist weiterhin steigend. Ins-

besondere die 9

Rechnerarbeitsplätze

werden täglich von

vielen Studentinnen

genutzt. Die Nutze-

rinnen kommen da-

bei nicht nur aus

den technischen Fachbereichen,

sondern mittlerweile auch vermehrt aus allen an-

deren Fachbereichen der Universität.

Die Anwendungsmöglichkeiten an den

Rechnerarbeitsplätzen reichen von der

Programmierung in verschiedenen Pro-

grammiersprachen über die Kommunika-

tion innerhalb und außerhalb der Hoch-

schule, bis hin zur Graphik, Tabellenkal-

kulation und Textverarbeitung zum Er-

stellen von Seminar-, Studien- oder Di-

plomarbeiten.

Das Projektlabor ist montags - donners-

tags von 10 - 17 Uhr und freitags von 10 -

16 Uhr geöffnet. Während dieser Öff-

nungszeiten ist immer eine Betreuerin

anwesend, die bei Fragen weiterhelfen

kann.

**Ansprechpartnerin:**

Dr.-Ing. Sibylle Hädrich-Meyer

Tel.: 05251/603278

e-mail: [Sibylle@sophia.uni-paderborn.de](mailto:Sibylle@sophia.uni-paderborn.de)

<http://www.unipaderborn.de/extern/femme>

femme

